

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

19.08.2020

30 Jahre Freistaat Sachsen – Zentrales Festkonzert im Erzgebirgsstadion

**Festveranstaltung des Freistaates mit Sächsischer Staatskapelle
und Landesbergmusikkorps Sachsen am 5. September in Aue-Bad
Schlema**

Dresden/Aue-Bad Schlema (19. August 2020) - Am 3. Oktober 2020 jähren sich die Wiedergründung des Freistaates Sachsen und die Deutsche Einheit zum 30. Mal. Aus diesem Anlass findet am 5. September im Erzgebirgsstadion in Aue-Bad Schlema die zentrale sächsische Festveranstaltung unter dem Motto »30 Jahre Freistaat Sachsen – Revolution und Demokratie« statt.

In der Heimspielstätte des FC Erzgebirge Aue wird die Sächsische Staatskapelle unter der Leitung von Christian Thielemann gemeinsam mit dem Landesbergmusikkorps Sachsen aus Schneeberg und weiteren Ensembles unter anderem Werke von Carl Maria von Weber und Richard Wagner präsentieren. Auch das Steigerlied wird erklingen.

Ministerpräsident Michael Kretschmer betonte: »Das Jahr 2020 ist für uns alle auch ein Jubiläumsjahr. Der Freistaat feiert seine Wiedergründung vor drei Jahrzehnten und die vielen Erfolge, die die Sachsen seither gemeinsam erarbeitet haben. Wir haben Grund zur Dankbarkeit, zur Freude und zur Zuversicht. Denn wir leben heute im besten Deutschland, das wir je hatten.« Er fügte mit Blick auf die Corona-Pandemie hinzu, es sei notwendig, weiterhin mit der gebotenen Vorsicht und Augenmaß zu handeln und so die nächsten Schritte zu gehen. »Es wird in den kommenden Wochen und Monaten vieles möglich sein, wenn wir uns an die Regeln halten und weiter auf der Hut sind.«

Der Landrat des Erzgebirgskreises, Frank Vogel, erklärte: »Wir freuen uns darüber, dass die Festveranstaltung zum 30-jährigen Jubiläum der Wiedergründung des Freistaates Sachsen hier bei uns in der Region stattfindet und sehen dies auch als Wertschätzung der ländlichen Räume im Allgemeinen und der Erzgebirgsregion im Besonderen. In den vergangenen

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

30 Jahren waren die ländlichen Regionen von Anfang an der Motor der erfolgreichen Entwicklung des Freistaates. Zugleich ist der gemeinsame Auftritt der Sächsischen Staatskapelle mit dem Landesbergmusikkorps Sachsen ein weiterer Mosaikstein in unserer sehr reichen Kulturlandschaft und bereichert unser Musikfest Erzgebirge, das vom 4. bis 13. September unter dem Motto 'Vom Berge her' stattfindet.«

Der Orchesterdirektor der Sächsischen Staatskapelle, Adrian Jones, sagte: »Die Sächsische Staatskapelle Dresden und ihr Chefdirigent Christian Thielemann freuen sich sehr, anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Wiedergründung des Freistaats Sachsen und der deutschen Wiedervereinigung erstmals im Erzgebirgsstadion in Aue-Bad Schlema aufzutreten. Als Botschafter Sachsens in der Welt zu Hause, ist der Sächsischen Staatskapelle besonders auch die Verankerung und das Wirken vor Ort eine wichtige Herzensangelegenheit. Das musikalische Programm der Festveranstaltung mit Werken von Carl Maria von Weber und Richard Wagner schlägt die Brücke zur langjährigen und bedeutenden Kapellhistorie. Mit Klaus Florian Vogt als Solist ist zudem einer der herausragendsten Tenöre der Gegenwart und gern gesehener Gast des Klangkörpers zu erleben.«

Weil andere ursprünglich geplante Veranstaltungen rund um die Wiedergründung des Freistaates vor 30 Jahren wegen Corona nicht möglich waren, wurde mit der Festveranstaltung im Erzgebirgsstadion – bei der die Hygieneanforderungen gut eingehalten und Kontaktnachverfolgungen gewährleistet werden können – außergewöhnlicher Ersatz geschaffen. Bei den Planungen spielte auch eine Rolle, dass der »Tag der Sachsen«, der in diesem Jahr am ersten September-Wochenende eigentlich in Aue-Bad Schlema stattfinden sollte, aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden musste.

Vorgesehen ist, dass insgesamt rund 2.000 Besucherinnen und Besucher bei dem Festkonzert im Erzgebirgsstadion dabei sein können. Erwartet werden auch zahlreiche Ehrengäste, darunter auch mehrere Bürgerinnen und Bürger aus der Region, die sich in der Corona-Krise durch besonderen Einsatz ausgezeichnet haben.

Karten für das Konzert können vom kommenden Montag an auf den Seiten von [sachsen.de](https://www.sachsen.de) erworben werden. Die Karten kosten 10 Euro (ermäßigt 5 Euro).

Die Einnahmen aus dem Ticketverkauf sollen an soziale Einrichtungen in der Region gehen. Zum Hygienekonzept gehört unter anderem, dass eine Nachverfolgbarkeit gewährleistet ist und vorsorglich viele Plätze frei bleiben. Das Stadion hat eine Kapazität von rund 16.000 Plätzen, knapp 9.000 davon sind Sitzplätze.

Damit möglichst viele Menschen die Festveranstaltung dennoch erleben können, überträgt der MDR das Konzert im Livestream ab 19 Uhr im Internet auf seinen Seiten. Außerdem wird die Aufzeichnung des Konzerts am späteren Abend um 22.35 Uhr im MDR-Abendprogramm ausgestrahlt.